

...das vielleicht
exotischste Festival, das die
deutsche Kulturlandschaft auf-
zubieten hat.

(Der Tagesspiegel, Berlin)

The most enterprising
of Piano Festivals
(International Piano Quarterly)



Raritäten der Klaviermusik

Schloss vor Husum

16.-24.08.2002

Steven Osborne
Konstantin Lifschitz
Marc-André Hamelin
Enrico Pace
Nicholas Walker
Kolja Lessing
György Sandor
Duo Tal & Groethuysen
+ ein Sonderkonzert

Werke von:

**Alkan, Baines, Balakirew,
Bartok, Czerny, Friedman,
Glasunow, Godowsky,
Kapustin, Kodaly, Kuhlau,
Ireland, Martinu, Medtner,
Oscar Peterson, Prokofjew,
Rachmaninow, Rathaus,
Schreker, R. Strauss,
Szymanowski**
u. a.

Prospekt und Informationen:

**Tourismus- und
Stadtmarketing Husum**
Großstr. 27
25813 Husum

Tel.: 04841 8987 - 0
FAX 04841 8987 - 90
ti@husum.de
**www.piano-festival-
husum.de**

Festivals

Festspiele Mecklenburg- Vorpommern

Kent Nagano, Leonard Slatkin,
David Geringas, Herbert Blomstedt,
Enoch zu Guttenberg, Heinrich
Schiff – dies sind nur einige Künstler,
die bei den 13. Festspielen Meck-
lenburg-Vorpommern zwischen
dem 1. Juni und dem 9. September
gastieren werden. Außerdem treten
die Zwölf Cellisten der Berliner Phil-
harmoniker, das Rundfunk Sinfonie-
orchester Berlin unter Marek
Janowski, Roby Lakatos sowie die
Junge Deutsche Philharmonie unter
Markus Stenz auf. Insgesamt 93
Veranstaltungen an 40 Spielstätten
bietet das reichhaltige Programm.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
0385/591 85 85 und unter
www.festspiele-mv.de

Mosel Festwochen

Vom 2. Juni bis zum 3. Oktober fin-
den im Rahmen der „Mosel Fest-
wochen“ elf Konzerte zwischen
Cochern und Bernkastel statt.
Barbara Hendricks gibt einen
Liederabend (Brahms, Schubert,
Poulenc, de Falla) in Kloster
Machern, Anna Gourari spielt
Chopin und Scriabin. Die junge
Geigerin Miriam Contzen interpre-
tiert Werke von Mozart, Bartók und
Brahms. Und der Eric Ericson Kam-
merchor gastiert mit Meisterwerken
geistlicher Musik. Weitere Gäste
sind das Hilliard Ensemble und das
Jacques Loussier-Trio.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
06531/3000 und unter
www.moselfestwochen.de

Mozartfest Würzburg

„Mozart und der frühe Beethoven“
lautet das Motto im Jahr 2002 und
stellt die Musik der beiden Genies
im stimmungsvollen Ambiente der
Residenzstadt gegenüber. Wirklich-
lichen wollen das Motto zwischen
dem 4. Juni und dem 6. Juli die
European Camerata unter Laurent
Quenelle, das Münchener Kammer-
orchester unter Christoph Poppen,
das Symphonieorchester des Baye-
rischen Rundfunks, die Camerata
Salzburg unter Roger Norrington
und viele andere Ensembles und
Solisten.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
0931/37-2336 und unter
www.mozartfest-wuerzburg.de

Händel-Festspiele Halle

Das Händelfest in Halle an der Saale

vom 7. bis zum 16. Juni steht unter
dem Motto „The King shall rejoice“
– Musik für das englische Königs-
haus“. Knapp 40 Veranstaltungen
werden an 17 verschiedenen Orten
stattfinden, darunter Händels
„Deidamia“, die Alessandro De
Marchi dirigieren wird.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
0345/2093 419 und unter
www.haendelfestspiele.halle.de

Ludwigsburger Schlossfestspiele

Von Amerika bis Fernost führt das
diesjährige Programm der Ludwigs-
burger Schlossfestspiele, das zwi-
schen dem 7. Juni und 15. Septem-
ber rund 80 Veranstaltungen anzu-
bieten hat. Peter Seiffert singt den
Florestan in Beethovens „Fidelio“,
mit dem die Festtage eröffnet wer-
den. Dazu liest Klaus Maria Bran-
dauer „Roccos Erzählung“ von
Walter Jens. Dennis Russell Davies
dirigiert eine Aufführung von
Bernsteins „West Side Story“,
Mstislaw Rostropowitsch leitet
Prokofieffs „Romeo und Julia“ und
spielt am Abend zuvor Tschai-
kowskys „Rokoko-Variationen“.
Tzimon Barto führt Rachmaninoffs
zweites Klavierkonzert auf, Midori
kommt mit ihrem Klavierpartner
Robert McDonald und das Leipziger
Gewandhausorchester mit Chef-
dirigent Herbert Blomstedt.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
07141/939 636 und unter
www.schlossfestspiele.de

Musikfestspiele Potsdam Sanssouci

„Vom Klang der Bilder“ künden
vom 7. bis 23. Juni die Musik-
festspiele Potsdam Sanssouci:
Musik in der Malerei, Malerei in der
Musik. Von diesen Themen handeln
die Konzerte mit Nathalie Stutz-
mann, der Kammerakademie Pots-
dam unter Peter Rundel, Cantus
Cölln, der Akademie für Alte Musik
Berlin und dem Arditti Quartett.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
0331/28 888 26 und unter
www.musikfestspiele.potsdam.de

Weilburger Schlosskonzerte

Die Internationalen Musikfestspiele
in der fürstlichen Residenz zu Weil-
burg finden in diesem Jahr vom 7.
Juni bis 28. Juli statt. Das Württem-
bergische Kammerorchester Heil-
bronn unter Jörg Faerber spielt u. a.
Konzerte von Mozart und Danzi.



Andreas Scholl singt in Kissingen.

Daneben wird die Polnische Kam-
merphilharmonie auftreten sowie
das Frankfurter Museumsorchester.
Tzimon Barto führt bei seinem
Klavierabend Werke von Schubert,
Schumann und Chopin auf.
Weitere Infos und Karten unter
06471/94 42 11 und unter
[www.weilburger-
schlosskonzerte.de](http://www.weilburger-
schlosskonzerte.de)

Spannungen

Zum fünften Mal ist das Kraftwerk
Heimbach in der Eifel Heimstätte
des Kammermusikfestes
„Spannungen“. Lars Vogt, der
künstlerische Leiter, hat u. a. die
Sopranistin Juliane Banse, die
Violinisten Sarah Chang, Isabelle
Faust, Christian Tetzlaff, die
Cellisten Boris Pergamenschikow
und Tanja Tetzlaff, die Klarinetistin
Sharon Kam sowie die Pianisten
Matthias Kirschner und Thomas
Larcher eingeladen, um zwischen
dem 10. und dem 16. Juni u. a.
Werke von Haydn, Prokofieff,
Mozart, Britten, Reger, Larcher,
Ligeti und Schnittke aufzuführen.
Weitere Infos und Karten unter Tel.
02446/80810 und unter
www.spannungen.de

Kissinger Sommer

Zum 17. Mal wird es in Bayern das
Internationale Musikfestival
„Kissinger Sommer“ geben.
Zwischen dem 14. Juni und dem 15.
Juli treten im Kurtheater, im Weißen
Saal und an anderen ausgewählten
Orten zahlreiche Künstler auf, da-
runter Waltraud Meier mit dem
Symphonieorchester des Baye-
rischen Rundfunks unter Ion Marin,
Thomas Zehetmair, Andreas Scholl,
Jochen Kowalski, Arcadi Volodos,
Cecilia Bartoli und Jean-Yves
Thibaudet mit dem Orchestre
National de France. Beim Ab-
schlusskonzert spielt Nikolaj Znaider

Brahms' Violinkonzert, begleitet vom BBC Symphony Orchestra unter Jiri Belohlávek. Weitere Infos und Karten unter Tel. 0971/807110 und unter www.kissingersommer.de

Europäische Wochen

In diesem Jahr feiern die Festspiele „Europäische Wochen Passau“ ihr 50-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsprogramm, für das der amerikanische Schriftsteller Arthur Miller als Schirmherr gewonnen wurde, steht unter dem Motto „Thank you America“. In mehr als 60 Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Film, Theater, Ausstellung, Vortrag sollen den Festspielbesuchern vom 14. Juni bis 21. Juli möglichst viele Facetten der nordamerikanischen Kultur gezeigt werden. Die Prager Symphoniker spielen Bernsteins erste und Mahlers zweite Sinfonie. Das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks wird unter Semyon Bychkov Werke von Barber und Bruckner dirigieren. In weiteren Konzerten stehen u. a. Stücke von Miles Davis, George Crumb, Elvis Presley, Glenn Miller, Duke Ellington im Mittelpunkt. Weitere Infos und Karten unter Tel. 0851/560960 und unter www.ew-passau.de

Klavier-Festival Ruhr

„Welcome to the United States of America!“ – zum ersten Mal in seiner Geschichte steht das Klavier-Festival Ruhr unter einem geographischen Motto. Und so überrascht es nicht, dass Wayne Marshall zur Eröffnung mit Kompositionen von George Gershwin, Leonard Bernstein und Scott Joplin ein rein amerikanisches Programm präsentiert. Der Amerika-Schwerpunkt wird auch in der Reihe sichtbar, die von Pianisten des Curtis Institute in Philadelphia um den Direktor und einstigen Horowitz-Schüler Gary Graffman gestaltet wird. Das Wochenend-Projekt „American Music“ stellt die so genannte New York School vor und bietet u. a. ein Konzert mit 20 Flügeln und ebenso vielen Pianisten. Von den 88 eingeladenen Pianisten geben fast 40 Prozent ihr Festivaldebüt, darunter die frisch gekürten Preisträger der Internationalen Wettbewerbe Clara Haskil, Ferruccio Busoni und Long-Thibaud sowie die Goldmedaillen-Gewinnerin 2001 des Van-Cliburn-Competition. An prominenten „Wiederholungstätern“

herrscht ebenfalls kein Mangel: von Brendel über Barenboim, Volodos, Oppitz, Buchbinder und Mustonen bis zum tschechischen Geheimtipp Ivan Moravec. Für Jazzfreunde gibt es sieben Abende, u. a. mit Jens Thomas, Gonzalo Rubalcaba, Abdullah Ibrahim und Cecil Taylor. Weitere Infos und Karten unter Tel. 0231/1816187 und unter www.klavierfestival.de

Münchner Opern-Festspiele

Die Münchner Opernfestspiele begeben sich vom 27. Juni bis 31. Juli getreu dem Motto „Über:Väter“ auf die Suche nach Vaterfiguren, Archetypen und Muttersöhnen. Vier Premieren stehen auf dem Programm: die Uraufführung von Hans-Jürgen Boses „KafkaProjekt“ (Regie: Robert Lehmeier); Wagners „Walküre“ mit Waltraud Meier, Gabriele Schnaut, Peter Seiffert, Kurt Rydl und John Tomlinson (Regie: Herbert Wernicke, Leitung: Zubin Mehta); „The Rake's Progress“ von Strawinsky mit Dorothea Röschmann, Bryn Terfel, Ian Bostridge u. a. (Martin Duncan; Ivor Bolton); und Ruedi Häusermanns „Väter unser – Szenische Anhörung für gehobene Ansprüche“ mit Martin Hägler, Theodor Huser und dem Autor. Weitere Infos und Karten unter Tel. 089/21851920, Tel. 089/2185 1919 und unter www.staatsoper.de

Rheingau Musik Festival

Vom 28. Juni bis zum 1. September finden an 45 Spielstätten im Rheingau 146 Konzerte statt. Erstmals tritt John Eliot Gardiner mit dem Monteverdi Chor und den English Barock Soloists auf. Auf dem Programm: Händels Oratorium „L'Allegro il Penseroso ed il Moderato“. Das Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt unter Hugh Wolff führt Orffs „Carmina burana“ auf. Daniel Barenboim konzertiert im Kurhaus Wiesbaden mit Beethoven-Klaviersonaten. Den Pianisten-Schwerpunkt vertreten auch Tzimon Barto, Alfred Brendel, Krystian Zimerman und Homero Francesch. Weitere Gäste sind der Gitarrist John Williams, die Gesangssolisten Dimitri Hvorostovsky und Monica Groop, außerdem das Borodin- sowie das Vermeer Quartett. André Previn wird das London Symphony Orchestra leiten, während Anne-Sophie Mutter



BRANDENBURGISCHE
SOMMERKONZERTE

KONZERT-SAISON 2002

15. JUNI - 11. SEPTEMBER

24 KONZERTE FÜR BERLIN UND BRANDENBURG



DEUTSCHES SYMPHONIE-ORCHESTER BERLIN
UND SEINE ENSEMBLES

Klassiker auf Landpartie

KARTENBÜRO: 030 - 78 95 79 40
WWW.BRANDENBURGISCHE-SOMMERKONZERTE.DE

Previns neues Violinkonzert zur deutschen Erstaufführung bringt. James Levine gastiert mit dem Orchester der MET. Karten und Infos unter Tel. 06723/91 77 0 und www.rheingau-musik-festival.de



Fabio Luisi dirigiert das MDR-Orchester.

MDR-Musiksommer

Am 29. Juni startet zum elften Mal der MDR-Musiksommer. Bis zum 7. September werden im Dreiländereck zwischen Havelberg, Meiningen und Dresden 62 Konzerte veranstaltet. Das MDR-Sinfonieorchester unter Fabio Luisi setzt mit der „Lobgesang“-Sinfonie seine Reihe der Mendelssohn-Konzerte fort und führt außerdem Beethovens C-Dur-Messe auf. Der Geiger Daniel Hope tritt mit Klaus Maria Brandauer auf, das BBC Philharmonic spielt unter der Leitung von Libert Varga. Weitere Gäste sind das Collegium Vocale Gent, das Hilliard Ensemble, die King's Singers und Cantus Cölln sowie das Alban Berg Quartett und das Tokyo String Quartet. Weitere Infos und Karten unter Tel. 0341/141414 und unter www.mdr.de

Konzerttermine

Baden-Baden, Festspielhaus

10.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Bernstein, Serenade nach Platon „Symposion“; Mahler, 1. Sinfonie)
12.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Bartók, Divertimento; Beethoven, 3. Sinfonie)
22.6. Martin Spangenberg, Münchner Philharmoniker, James Levine (Strauss, Till Eulenspiegel; Copland, Klarinettenkonzert; Tschaikowsky, 4. Sinfonie)
29.6. Claudio Bohórquez, Badische Staatskapelle, Kazushi Ono (Dvorák, Cellokonzert, Strauss, Alpensinfonie)

Berlin, Konzerthaus

2.6. Daniel Hope, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Kristjan Järvi (Adams, Harmonielehre; Prokofjew, 2. Violinkonzert; Strawinsky, Sinfonie in drei Sätzen)
9.6. Sebastian Forster, Berliner Symphoniker, Lior Shamadal (Beethoven, 2. Sinfonie; Mozart, Klavierkonzert KV 467; Weber, 2. Sinfonie)
12.6. Heinrich Schiff, Staatskapelle Berlin, Sebastian Weigle (Elgar, Cellokonzert; Henze, Barcarole; Schumann, 2. Sinfonie)
20./21./22.6. Silvia Marcovici, Berliner Sinfonie Orchester, Eliahu Inbal (Smetana, Ouverüre „Die verkaufte Braut“; Bruch, Violinkonzert; Dvorák, 8. Sinfonie)

Berlin, Philharmonie

6./7./8.6. Berliner Philharmonisches Orchester, Bernard Haitink (Bruckner, Sinfonie Nr. 5)
9.6. Ursula Oppens, Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Jesús López Cobos (Chin, Klavierkonzert; Tschaikowsky, 5. Sinfonie)
12./13./14.6. Arcadi Volodos,

Berliner Philharmonisches Orchester, Seiji Ozawa (Corigliano, 2. Sinfonie; Tschaikowsky, 1. Klavierkonzert)
17.6. Evelyn Glennie, Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Leonard Slatkin (Haydn, 67. Sinfonie; Jost „Cosmodromian“ für Orchester und Schlagzeug; Tschaikowsky, 6. Sinfonie)
18./19.6. Midori, Berliner Philharmonisches Orchester, Mariss Jansons (Strauss, Rosenkavalier-Suite; Bruch, Violinkonzert; Brahms, 2. Sinfonie)

Bonn, Beethovenhalle

28./30.6. Ruth Ziesak, Donald Kaasch, Jean-Philippe Lafont, Philharmonischer Chor der Stadt Bonn, Orchester der Beethovenhalle, Marc Soustrot (Orff, Carmina Burana)

Dortmund, Westfalenhalle

10./11./12.6. Philharmonisches Orchester Dortmund, Maxim Schostakowitsch (Prokofieff, Symphonie classique; Schostakowitsch, 5. Sinfonie)

Dresden, Philharmonie

8.6. Rudolf Buchbinder, Dresdner Philharmonie, Eliahu Inbal (Beethoven, 5. Sinfonie; Tschaikowsky, 1. Klavierkonzert)

Dresden, Semperoper

9.6. MDR-Sinfonieorchester, Fabio Luisi (Mahler, „Das Lied von der Erde“)

Düsseldorf, Tonhalle

Grigory Sokolov, Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, Trevor Pinnock (Beethoven, 1. Klavierkonzert; Mendelssohn, „Melusine“-Ouvertüre, 3. Sinfonie)

14./16./17.6. Zdenek Macal, Düsseldorf Symphoniker (Berlioz, Auszüge aus „Roméo et Juliette“; Bizet, 1. Sinfonie; Roussel, Sinfonietta)

Frankfurt, Alte Oper

4.6. Gidon Kremer, St. Petersburger Philharmoniker; Yuri Termirkanov (Ljadow, Der verzauberte See; Mussorgski, Bilder einer Ausstellung; Sibelius, Violinkonzert)
13.6. Violeta Urmana, Radio Sinfonieorchester Frankfurt, Hugh Wolff (Mahler, 3. Sinfonie)

Freiburg, Konzerthaus

5.6. Heinrich Schiff, SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, Michael Gielen (Cerha, Cellokonzert; Mahler, 1. Sinfonie)
26.6. Matthias Goerne, SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, Sylvain Cambreling (Berg, Drei Orchesterstücke; Mahler, Lieder aus „Des Knaben Wunderhorn“, Mozart, „Haffner“-Sinfonie; Rihm, Dis-Kontur)

Hamburg, Musikhalle

5.6. Gidon Kremer, St. Petersburger Philharmoniker; Yuri Termirkanov (Ljadow, Der verzauberte See; Mussorgski, Bilder einer Ausstellung; Sibelius, Violinkonzert)
9./10.6. Roland Greutter, NDR-Sinfonieorchester, Christoph Eschenbach (Salonen, L.A. Variations; Tschaikowsky, 4. Sinfonie)
11.6. Tzimon Barto, NDR-Sinfonieorchester, Christoph Eschenbach (Rachmaninow, 2. Klavierkonzert; Tschaikowsky, 4. Sinfonie)
12.6. Cleveland Orchestra, Christoph von Dohnányi (Bruckner, 8. Sinfonie)
23./24.6. Philharmonisches Staatsorchester Hamburg, Ingo

NDR

MusikSommer 2002

MECKLENBURG-VORPOMMERN 22. 06. - 06. 09.



Sa., 22. Juni, 19.30 Uhr
Neubrandenburg, Konzertkirche
ERÖFFNUNGSKONZERT
Werke von Peter M. Wolf (UA),
W. A. Mozart, F. Mendelssohn Bartholdy
mit SHARON KAM (Klarinette)
Neubrandenburger Philharmonie
Ltg.: GMD Stefan Malzew

Fr., 05. Juli, 19.30 Uhr
Dargun, Schlossruine
LUDWIG GÜTLER
und Virtuosi Saxoniae
Fr., 23. August, 20.00 Uhr
Bad Doberan, Münster
Blechbläserensemble
LUDWIG GÜTLER

Mi., 10. Juli, 20.00 Uhr
Stralsund, St. Nikolai-Kirche
Musica Baltica
Monika Frimmer, Sopran
MUSICA ANTIQUA KÖLN
Ltg.: Reinhard Goebel

Sa./So., 24./25. August
Ludwigslust, Schloss u. Stadtkirche
ZEITREISE „Ludwigsluster Klassik“
Sa., 16.00: Preisrichter-Konzert
Spenger-Kontrabass-Wettbewerb
21.00 Uhr, Stadtkirche
„Psalm – Licht – Tanz“ (Westenholz)
So., 25. August, 16.00 Uhr
J. W. Hertel: „Al vero omaggio“

Fr., 06. Sept., 19.30 Uhr
Rostock, St. Nikolai-Kirche
ABSCHLUSSKONZERT
Matthias Eisenberg, Orgel
Norddeutsche
Philharmonie Rostock
Ltg.: Pedro Halffter
Werke von C. Debussy,
F. Poulenc, C. Saint-Saëns



Karten-Hotline: 0385/ 5 77 74 45 www.musiksommer-mv.de e-mail: info@musiksommer-mv.de

Metzmaker (Bruckner, 9. Sinfonie; Feldman, Coptic Light)

Köln, Philharmonie

6.6. Natalia Gutmann, New York Philharmonic, Kurt Masur (Bruckner, 3. Sinfonie; Schnittke, Cellokonzert)
7./9.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Bernstein, Serenade nach Platons „Symposion“; Mahler, 1. Sinfonie)
8.6. New York Philharmonic, Kurt Masur (Bartók, Divertimento; Beethoven, 3. Sinfonie)
16. (11 Uhr)/17./18.6. Leonidas Kavakos, Gürzenich Orchester Kölner Philharmoniker, John Fiore (Brahms, 1. Sinfonie; Schönberg, Begleitmusik zu einer Lichtspielszene; Schumann, Violinkonzert)
16.6. Susan Anthony, Robert Ganmbill, Natela Nicoli, MDR Rundfunkchor und Orchester, Fabio Luisi (Treibmann, „Hymnus“ aus der 2. Sinfonie; Beethoven, 9. Sinfonie)
21./22.6. Christian Tetzlaff, WDR Sinfonieorchester Köln, Eiji Oue (Berlioz, Carnaval romain; Lalo, Symphonie espagnole; Mahler, 1. Sinfonie)

Leipzig, Gewandhaus

6./7.6. Michael Collins, Gewandhausorchester Leipzig, Hugh Wolff (Copland, Klarinettenkonzert; Debussy, Images (Rondes), Haydn, 84. Sinfonie; Strauss, Also sprach Zarathustra)
13./14.5. Thomas Zehetmair, Gewandhausorchester Leipzig, Herbert Blomstedt (Dvorák, 8. Sinfonie; Prokofjew, 1. Violinkonzert; Sibelius, Tapiola)
20./21.6. Gewandhausorchester Leipzig, Herbert Blomstedt (Beethoven, 2. Klavierkonzert; Mahler, 5. Sinfonie)

München, Philharmonie

3.6. Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin

Maazel (Mahler, 7. Sinfonie)
6.6. Laura Aikin, Siegfried Nimsgern, Jan-Hendrik Rootering, Chor des BR und des MDR, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin Maazel (Mahler, 8. Sinfonie)
7./8./10.6. Barbara Fritolli, Heidi Grant-Murphy, Susanne Mentzner, Münchner Philharmoniker, James Levine (Mozart, Idomeneo – konzertant)
9.6. Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Lorin Maazel (Mahler, 9. Sinfonie)
14./15./17.6. Münchner Philharmoniker, James Levine (Mahler, 6. Sinfonie; Mozart, Sinfonie KV 338)

Nürnberg, Meistersingerhalle

3.6. St. Petersburger Philharmoniker, Yuri Termirkanov (Beethoven, 3. Sinfonie; Prokofjew, Symphonie classique u. a.)

Saarbrücken, Congresshalle

7.6. Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken, Tschechischer Philharmonischer Chor Brunn, Stanislaw Skrowaczewski (Wagner, Vorspiel zu „Tristan und Isolde“; Bruckner, 2. Messe)

Stuttgart, Liederhalle

16.6. Staatsorchester Stuttgart, Lothar Zagrosek (Bruckner, 8. Sinfonie)
19./20./21.6. Kim Kashkashian, Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, Dimitri Kitajenko (Rachmaninow, 2. Sinfonie; Schnittke, Violakonzert)
22./23.6. Gächinger Kantorei, Bach-Collegium Stuttgart, Helmuth Rilling (Bach, Matthäus-Passion – Mendelssohn-Fassung)

Wuppertal, Stadthalle

4.6. Judy Berry, Sinfonieorchester Wuppertal, George Hanson (Glière, Konzert für Koloratursopran und Orchester; Schostakowitsch, 7. Sinfonie) ■

TV-Termine

2.6., 11 Uhr, WDR
Eine musikalische Reise durch Russland (Teil 1); Valery Gergiev, Mariinsky-Theater
Anschl.: Schumann, Klavierkonzert; Elena Bashkurova, WDR-Sinfonieorchester, Semyon Bychkov

2.6., 22.55 Uhr, ZDF
Her Majestys' own Concert. Mit Roberto Alagna, Thomas Allen, Angela Gheorgiu, Kiri Te Kanawa, Mstislav Rostropowitsch u. a.

9.6., 11 Uhr, WDR
Eine musikalische Reise durch Russland (Teil 2); Valery Gergiev, Mariinsky-Theater

9.6., 12.25 Uhr, hr
Bis zum Äußersten – Die Kunst der Improvisation (Teil 2).
Musikalische Völkerwanderung. Von Jeremy Marre

16.6., 19.00 Uhr, Arte
Maestro: Il Giardino Armonico

23.6., 11 Uhr, WDR
Ravels Hirn. Von Larry Weinstein

23.6., 11.15 Uhr, hr
Bis zum Äußersten – Die Kunst der Improvisation (Teil 4)

23.6., 23.45 Uhr, ZDF
... und morgen Weltstar? Der 11. Eurovisionswettbewerb für junge Musiker 2002 in Berlin

30.6., 11 Uhr, WDR
Theodorakis-Portrait. Der Preis der Filmmusik-Biennale Bonn

30.6., 19.00 Uhr, Arte
Maestro: Drei finnische Bässe erobern die Welt. Mit Matti Salminen, Jaakko Ryhänen, Johann Tilli

Geburts- und Gedenktage

1.6. Paco Pena
60. Geburtstag

3.6. Valerie Masterson
65. Geburtstag

7.6. Neeme Järvi
65. Geburtstag

13.6. Oliviero de Fabritiis
100. Geburtstag (†)

22.6. Lore Wissmann
80. Geburtstag

25.6. Volker David Kirchner
60. Geburtstag

9.6. Adolf Busch
50. Todestag

13.6. Eugène Goossens
40. Todestag

15.6. Alfred Cortot
40. Todestag

18.6. Heinrich Schlusnus
50. Todestag

19.6. Helge Rosvaenge
30. Todestag

21.6. Karl Ridderbusch
5. Todestag

Internationale

Händel-Festspiele

Göttingen

Göttinger Händel-Gesellschaft e.V.
Hainholzweg 3/5, D-37085 Göttingen
Tel. (0551) 5 67 00, Fax 4 53 95
Email info@haendel.org
www.haendel.org

Künstl. Leiter: Nicholas McGegan

Athalia

Oratorium von G. F. Händel
mit Elisabeth Scholl, Deborah York,
Katherine Fuge, Daniel Taylor, Markus Brutscher, Peter Harvey
Kammerchor Stuttgart, Barockorchester Stuttgart
Leitung Frieder Bernius
18. und 19. Mai 2002
Stadthalle Göttingen

